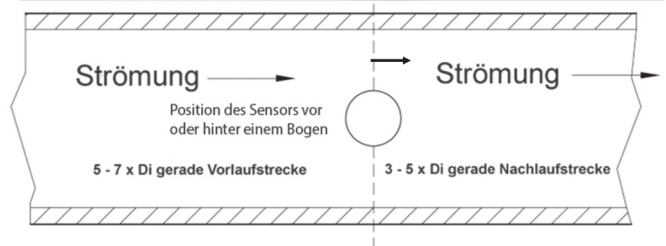
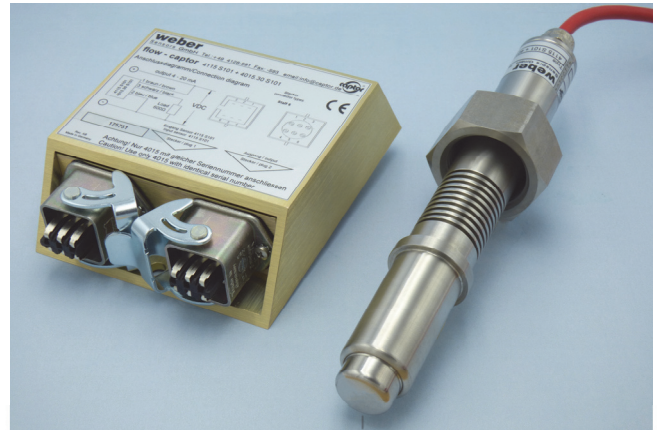


Einbau- und Einstellanleitung

Bitte aufmerksam lesen: Keine Haftung für eventuelle Schäden aus unsachgemäßer Verwendung des flow-captors.

1.0 Lieferumfang

- | | | |
|-----|--------------------------------|--------------------------|
| 1.1 | flow-captor | 4215 S101 + 4615.30 S101 |
| 1.2 | Überwurfmutter | G 1" A Edelstahl V2A |
| 1.3 | Dichtungsring für | G 1" A |
| 1.4 | Einstellschraubendreher | |



2.0 Einbauanweisung

- Einbautiefe:** $1/7 \times D_i$, mind. 5 mm
- Einbaulage:** siehe Darstellung
- Einbauposition:** vorzugsweise in Steigleitungen oder in horizontalen Leitungen mit horizontaler Einbaulage. Für optimales Strömungsverhalten 5 - 7 x D_i gerade Vorlaufstrecke und 3 - 5 x D_i gerade Nachlaufstrecke.
- Montage:**
O-Ring über die Sensorspitze bis zum Flansch aufschieben. flow-captor in den, mit dem Rohr verschweißten, Fitting schieben und mit Überwurfmutter festsetzen. Für einwandfreie Abdichtung ist ein Fitting mit 4 - 5 mm Wandstärke zu wählen (als Zubehör lieferbar).
- Inbetriebnahme:**
Gerät entsprechend Anschlussdiagramm an 24 VDC anschließen und vor Einstellung mindestens 2 Minuten Vorlaufzeit abwarten. Der flow-captor ist auf einen Strömungsbereich von 0 - 200 cm/s unter Testkanalbedingungen (Medium Wasser) eingestellt. Das Signal kann, abhängig von kundenspezifischen Einbaubedingun-gen, abweichen. Der Ausgangsstrom beträgt 4 - 20 mA. Wird eine Neueinstellung erforderlich, ist entsprechend Punkt 3 zu verfahren.
- Fester Temperaturbereich:** - 25 °C bis +135 °C \cong 4 - 20 mA

3.0 Einstellanweisung:

3.1 Nullpunkteinstellung in ruhendem Medium (grob):

Das Nullpunkt-potentiometer nach 2 Min. so einstellen, dass der Ausgangsstrom » 4 mA beträgt. D.h.
bei einem Ausgangsstrom > 4 mA das Potentiometer nach links drehen,
bei einem Ausgangsstrom < 4 mA das Potentiometer nach rechts drehen.

3.2 Messbereichseinstellung bei max. Strömung:

Medium im System auf die Strömungsgeschwindigkeit bringen, bei der der flow-captor 20 mA Ausgangssignal abgeben soll und Strömungszustand mind. 2 Minuten andauern lassen. Messbereichspotentiometer soweit drehen, bis der Ausgangsstrom = 20 mA beträgt (nach links wird der Ausgangsstrom größer; nach rechts wird er kleiner). Die LED-Farbe wechselt von grün (Ausgangsstrom = 20 mA) auf rot (Messbereichsüberschreitung).

3.3 Nullpunktfeinabgleich:

Nach mind. 2 Minuten Strömungsstillstand Nullpunkt-potentiometer geringfügig langsam drehen, bis der Ausgangsstrom gerade 4 mA beträgt (Drehsinn gem. 3.1).

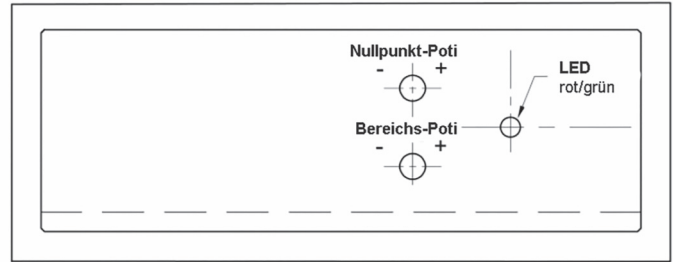
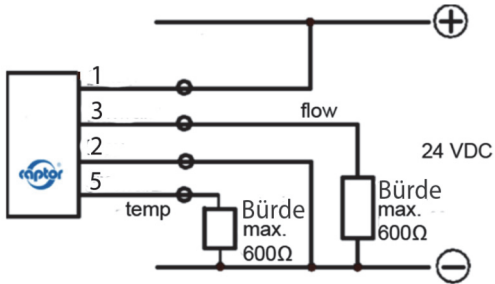
3.4 Einstellung gem. 3.2 und 3.3 solange wiederholen, bis ein stabiler Zustand erreicht ist.

Strömungsmesser für flüssige Medien



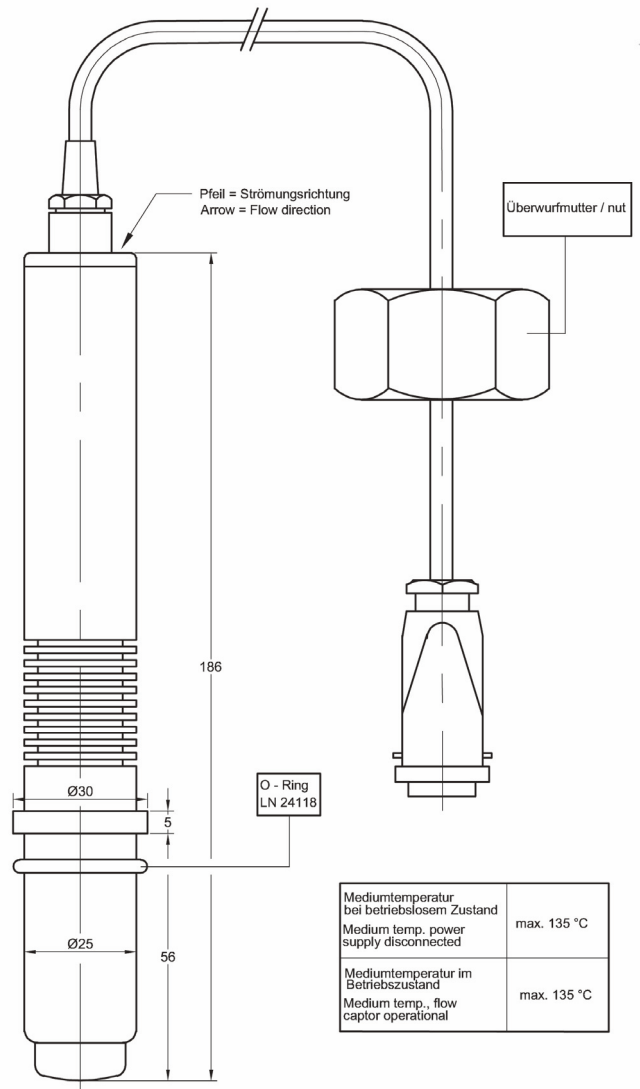
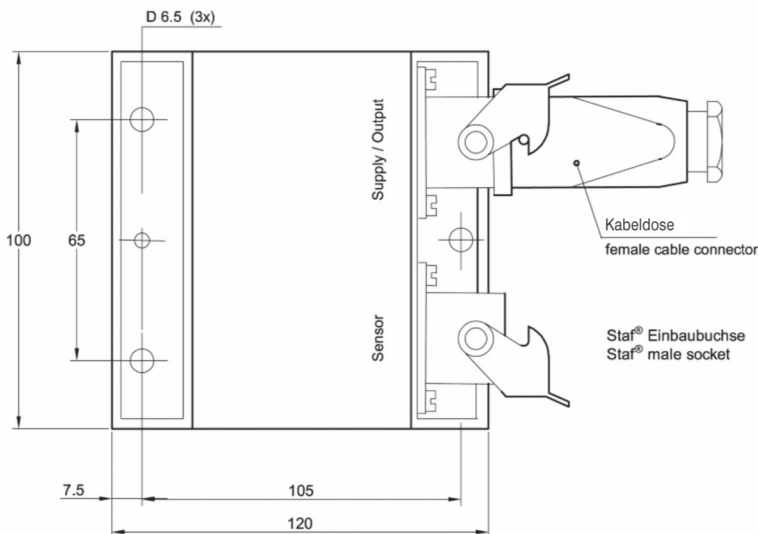
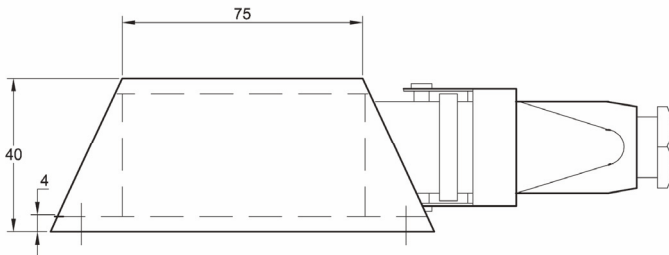
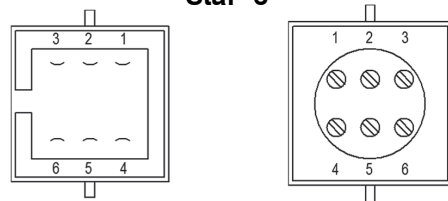
flow-captor 4215 S101 + 4615.30 S101

Anschlussdiagramm:



1	+	24 VDC
2	-	0 VDC
3	Flow	4 - 20 mA
5	Temp	4 - 20 mA

Stecker
Staf® 6



Mediumtemperatur bei betriebllosem Zustand Medium temp. power supply disconnected	max. 135 °C
Mediumtemperatur im Betriebszustand Medium temp., flow captor operational	max. 135 °C

weber

Sensors GmbH Strohdeich 32
Sensors Ltd. 66 Eastbourne Road, Southport
Sensors LLC. 4462 Bretton Court, Building 1, Suite 7

DE-25377 Kollmar
Merseyside PR8 4DU, UK
Acworth, Georgia 30101, USA

Tel.: +49 (0)4128 - 591 · Fax: - 593
Tel.: +44 (1704) - 551684 · Fax: - 551297
Tel.: +1 (770) 592 - 6630 · Fax: - 592 6640

www.captor.de
info@captor.de
sales@captor.co.uk
sales@captor.com